



Federführung: Städtischer Abwasserbetrieb Beckum
Beteiligte(r): Fachbereich Finanzen und Beteiligungen
Fachbereich Umwelt und Bauen
Auskunft erteilt: Herr Schenkel
Telefon: 02521 29-310

Vorlage

zu TOP
2020/0348
öffentlich

Kanalerneuerung Lerchenweg/Obere Wilhelmstraße

Beratungsfolge:

Betriebsausschuss
02.12.2020 Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die Planung für die Erneuerung des Mischwasserkanals im Lerchenweg und in der Obere Wilhelmstraße wird zur Kenntnis genommen.

Kosten/Folgekosten

Für die Umsetzung der Maßnahme entstehen geschätzte Baukosten inklusive Ingenieurleistungen in Höhe von rund 480.000 Euro.

Finanzierung

Für die Erneuerung des Mischwasserkanals stehen vorbehaltlich der Zustimmung zum Wirtschaftsplan 2021 des Städtischen Abwasserbetriebes Beckum unter der Investitionsnummer 1561 – Kanal Lerchenweg/Obere Wilhelmstraße – in dem Produktkonto 110301.785206 – Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen – für das Jahr 2021 insgesamt 480.000 Euro zur Verfügung.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Gemäß § 46 Absatz 1 Wassergesetz für das Land Nordrhein-Westfalen haben die Gemeinden das auf ihrem Gebiet anfallende Abwasser zu beseitigen. Die Verpflichtung der Gemeinden zur Abwasserbeseitigung umfasst das Sammeln und das Fortleiten des auf den Grundstücken anfallenden Abwassers.

Aufgrund von § 1 Betriebssatzung für den Städtischen Abwasserbetrieb Beckum erfüllt der Eigenbetrieb die Aufgabe Abwasserbeseitigung im Gebiet der Stadt Beckum.

Demografischer Wandel

Aspekte des demografischen Wandels sind nicht zu berücksichtigen.

Erläuterungen

Der zu erneuernde Mischwasserkanal in der Oberen Wilhelmstraße ist im Jahr 1962 erstellt worden. Neben der hydraulischen Belastung weist der Kanal nach der Auswertung der Kanalbefilmung bauliche Mängel auf. Um die Hydraulik zu verbessern, wird der Kanal auf einer Länge von rund 90 Metern um eine Dimension auf DN 500 vergrößert. Eine weitere Verbesserung der Hydraulik erfolgt durch die Verlegung der neuen Kanaltrasse durch die östliche Parkanlage. Im Einzelnen handelt es sich um folgende bauliche Maßnahmen:

- 90 Meter Mischwasserkanal DN 400 auf DN 500 erneuern und vergrößern,
- 43 Meter Mischwasserkanal DN 400 erneuern,
- 58 Meter Mischwasserkanal neu herstellen,
- 48 Meter Hausanschlussleitungen DN 150.

Aufgrund der baulichen Mängel und der nicht ausreichenden Dimensionierung des vorhandenen Mischwasserkanals ist der öffentliche Kanal zur Sicherung der Abwasserbeseitigung zu erneuern. Die Hausanschlüsse in diesem Abschnitt werden bis zur Grundstücksgrenze erneuert. Die Straße und die Gehwege werden in der Kanaltrasse wiederhergestellt.

Ferner wird im Zuge der Maßnahme eine Haltung im Lerchenweg mittels eines Inliners auf einer Länge von rund 23 Metern saniert, wodurch seine Funktionalität weiterhin gewährleistet werden kann.

Der Beginn der Maßnahme ist für März 2021 geplant.

Die Planung wird in der Sitzung ausführlich vorgestellt.

Anlage(n):

Lageplan